

## Mehr Rezyklate im Frischbeton: Heidelberger Beton erhöht Transparenz bei der Betonherstellung

*Das Concrete Sustainability Council (CSC) hat 11 Werke von Heidelberger Beton weltweit erstmals mit dem neuen R-Modul Version 2.1 zertifiziert. Damit schafft die Transportbetonsparte von HeidelbergCement weitere Transparenz bei der Betonherstellung und geht einen weiteren Schritt Richtung Klimaneutralität.*

Mit der CSC-Zertifizierung wird die steigende Nachfrage der Kunden nach nachhaltig hergestelltem Beton erfüllt. Das neue R-Modul Version 2.1 bildet nun auch die Nachfrage nach Beton mit vermehrt rezyklierter Gesteinskörnungen ab. Die CSC-Zertifizierung ist von der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) für die Bewertung nachhaltiger Gebäude anerkannt.

Das neue R-Modul-Version 2.1 wurde um ein "Sterne"-System erweitert, das den maximalen Einsatz von Rezyklaten im Frischbeton belohnt. Alle ausgezeichneten Heidelberger Beton-Werke wurden mit "3 Sternen" zertifiziert. Dies bedeutet, dass die Standorte in der Lage sind, Beton mit einem Mindestanteil von 40% an rezykliertem Material liefern zu können.

"Mit dem Ziel, das CSC R-Modul Version 2.1 zu erhalten, möchte Heidelberger Beton die Kreislaufwirtschaft fördern, einschließlich der Verwendung von rezyklierten Gesteinskörnungen im Frischbeton", sagt Dr. Frank Huber, Geschäftsführer von Heidelberger Beton. "Die jüngste R-Modul-Zertifizierung von elf unserer Betonwerke unterstützt unsere Kunden bei der Planung und Realisierung nachhaltiger Gebäude."

Ausgezeichnet mit 3 Sternen des R-Moduls, Version 2.1 wurden die Betonwerke Marzahn, Dettingen, Ingelheim, Aschaffenburg, Fürth, Recklinghausen, Stuttgart-Neckarhafen, Waghäusel, Alzenau, Hainburg und Karlsruhe.

Heidelberger Beton, ein Tochterunternehmen von Heidelberg Materials, steht für eine optimale Versorgung der Baustellen mit Transportbeton. Als Marktführer in Deutschland entwickelt das

**Deutschland  
Pressemeldung**

Unternehmen gemeinsam mit den Kunden Lösungen für die unterschiedlichsten Anforderungen. Geliefert wird aus einem der bundesweit rund 170 Transportbetonwerke mit einem leistungsstarken und modernen Fuhrpark – bedarfsgerecht und zuverlässig.

Heidelberg Materials arbeitet als Vorreiter auf dem Weg zur CO<sub>2</sub>-Neutralität und Kreislaufwirtschaft in der Baustoffindustrie an nachhaltigen Baustoffen und Lösungen für die Zukunft und verpflichtet sich, bis 2030 50% des Umsatzes mit nachhaltigen Produkten zu erzielen.

Zeichen (2.432)

Weitere Informationen finden Sie unter:

[Nachhaltig Bauen mit CSC-zertifiziertem Zement & Beton \(heidelbergcement.de\)](https://www.heidelbergcement.de)

Bild 1

### **Bildunterschrift**

*Das Concrete Sustainability Council (CSC) hat 11 Werke von Heidelberger Beton weltweit erstmals mit dem neuen R-Modul Version 2.1 zertifiziert.*

*Bildquelle: Aleksej Keksel*

Bei Abdruck bitte 1 Belegexemplar an folgende Adresse:

**Heidelberger Beton GmbH, Produkt- und Marken-PR**  
Conny Eck  
Postfach 104420 · 69034 Heidelberg  
Telefon +49-6221-481-39487 · Telefax +49-6221-481- 8 39487  
E-Mail: [conny.eck@heidelbergcement.com](mailto:conny.eck@heidelbergcement.com)